

# Hidden Passion

Lass deinen Gefühlen freien Lauf, bevor es zu spät ist...7.

Chap on

Von abgemeldet

## Kapitel 5: Fifth Crisis

Nihao meine werten Leser!

Here is a new Chapter of HIDDEN PASSION! Ich bin froh, dass ich schon so viele Kommis habe und jetzt schon bei dem 5. Kapitel bin! Man muss sich das auf der Zunge zergehen lassen!

5. Kapitel!

5. Kapitel!

5. Kapitel!

5. Kapit...!

Okay, ich hör auf ^^". Anmerkung: Falls ihr euch bei dem Plakat wundert, in Asien wird das Datum so geschrieben: 2006.02.13

Für alle, die es noch nicht wissen^^.

Viel Spaß und ihr könnt mich natürlich durch eine ENS erreichen!

Vorhang auf für die 5. Krise!

mfG Tomoko

Ach ja T.T

Achtet nicht auf den 1. Teil, der ist einfach bescheuert T.T!!

PS: Many thanks to San, my Beta!

-----

Fifth Crisis

"Und CUT!", rief der Regisseur durch sein Megafon ins Studio. "Puh...", seufzte Kyoko und setzte sich auf einen freien Stuhl. \\Das war wieder anstrengend...\\ Sie schaute auf, denn Yashiro rief sie und kam auf sie zu. "Toll gemacht, Kyoko-chan", lobte er sie und reichte ihr eine Flasche Wasser. "Vielen Dank!" Dankend nahm sie das Wasser an und öffnete den Verschluss. "Sollen wir dich nach Hause fahren?", fragte der Manager und niemand merkte, dass Ren auf sie zukam. "Oh. Das müssen sie nicht. Ich habe so

wieso noch was zu tun...", erkläre Kyoko. \\Heute wieder Kosmetik-Watching! Odette, warte auf mich!\\, dachte Kyoko glücklich und schwelgte in Gedanken.

{Kyokos Märchenwelt}

Kyoko tanzt mit Odette auf der Blumenwiese und pflückt Blumen. Dann reitet sie auf einem Schwan durch die Lüfte. "Hach, wie ist das Leben schön"

{zurück in der harten Realität}

"Oh, Ren! Gute Arbeit!", bemerkte Yashiro, als er Ren kommen sah.

DONG! "Der auf-alles-gefasst-sein Modus wird nun eingeleitet.", klingelte es in Kyokos Unterbewusstsein.

Aus der Traum von bereicherten Blumenwiesen. Aufwachen, Kyoko! Der Traum ist ausgeträumt!

Ren kam auf die beiden zu geglitten, wie Kyoko es auch immer wieder formulieren mochte. Er sah irgendwie wie ein Schwan aus.

"Gute Arbeit, Mogami-san."

\\Uah... Das... blendet...\\, schoss es Kyoko durch den Kopf, als sie Rens glänzendes Lächeln sah. Doch bei Lob wurde sie schon seit ihrer Kindheit glücklich. Verlegen kratzte sie sich am Kopf und murmelte: "Danke..." Dann wendete sie sich mit rosa Wangen an Yashiro: "Es ist furchtbar nett von Ihnen, dass sie mich fahren wollen, aber ich muss noch zum Ko-" Bevor sie Kosmetik-Watching sagen konnte, fiel ihr Blick kurz auf die große Uhr hinter Yashiro. Diese zeigte gerade kurz vor halb 4. "AH!", brachte Kyoko entsetzt hervor, "es tut mir Leid, aber ich muss jetzt los!" Mit Lichtgeschwindigkeit raste sie durch den Ausgang, und vergaß nicht mal allen Tschüß zu rufen. Der populäre Schauspieler und sein Manager blieben ein wenig verdattert zurück, ohne das alles realisiert zu haben. "Zum Ko?", fragte sich Yashiro laut und hatte einen versteinerten Gesichtsausdruck. Kyoko war einfach mit einer riesigen Geschwindigkeit vorbei gerauscht, ohne dass Ren und er sich verabschieden konnten. Scheinbar desinteressiert drehte sich Ren um und zog sich um.

{Bei Kyoko}

"Uff!" Kyoko kam in letzter Sekunde in die ziemlich gefüllte U-Bahn. "Puh, ich hab die Bahn nicht verpasst..." Nach drei Stationen stieg sie aus und befand sich in der Shopping Street, in welcher viele Schulmädchen in ihrem Alter rumwuselten. Fröhlich ging sie zur ihrer Erleuchtung. Schon im Schaufenster erkannte sie die einzigartige Odette, wie sie im Licht leuchtete. Sie schritt in das Geschäft und sah einige junge Frauen, welche mit ihren Freundinnen irgendwelche Lidschatten bestaunten und lachten. \\Hach, wäre es toll, wenn Kanae hier wäre...\\, schwelgte Kyoko in Gedanken und machte sich auf zum Regal in dem die Markenwaren von Royal Snow zu begutachten waren. Glücklich schaute sie die formschönen Schwäne an und ließ ihren Blick ins Nebenregal schweifen. Vor dem Lidschattenschrank stand Kanae Kotonami.

{Zurück Ren und Yashiro}

"Du hast Feierabend, Ren! Ich muss noch mal zur Agentur und gucken, ob für morgen etwas geändert worden ist", erklärte Yashiro und die beiden gingen zügig die Straßen entlang. Ren natürlich mit einer tief ins Gesicht gezogenen Kappe. "Oh, schau mal Ren!", bemerkte sein Manager und schaute auf die massenhaften Plakate, welche auch auf dieser leeren Straße zu sehen waren. Ren folgte Yashiros Blick und blickte geradewegs in Shos Gesicht.

*SHO FUWA LIVE ON STAGE  
IN SHINJUKU  
Promo-Tour zu seiner Single:  
PRISONER*

*Am: 200X.10.XX*

*Beginn: 19:30 Einlass: 19:00  
Karten unter:...*

Über der Telefonnummer für die Karten, klebte überall ein SOLD OUT. "Heute ist ein Konzert von Sho Fuwa in Shinjuku...", sagte Yashiro mit auf etwas wartendem Unterton. Ren schwieg. Ihn interessierte es nicht die Bohne, wo oder wann Fuwa Konzerte gab.

"Vielleicht meinte Kyoko-chan mit Ko das Konzert von Sho Fuwa...?"

Ren schaute einen kurzen Moment Yashiro überrascht an, aber schaute nach einer Sekunde wieder kühl und desinteressiert. "Kyoko sagte ja, sie müsse zum Ko-. Man kann ja folgern, dass sie sagen wollte, sie wolle zum Konzert", kombinierte Yashiro weiter und ließ Ren nicht aus den Augen. Er versuchte wenigstens einen kleinen Funken Eifersucht oder Neid in den braunen Augen zu entdecken. Ren schaute ihn lächelnd an und meinte:

"Nicht ausgeschlossen. Was ist denn so schlimm, wenn sie auf Sho Fuwas Konzert geht?"

Das hatte gesessen. Yashiro schaute ihn ungläubig an. "\\Wa...Was... Hab ich grade richtig gehört?!\" \"A...Aber für mich hatte Kyoko den Anschein, dass sie Fuwa nicht gut leiden kann...\", murmelte Yashiro nachdenklich, "aber wenn sie sogar um halb vier losgegangen ist, obwohl der Einlass erst um 17:50 ist... Ich hätte nicht gedacht, dass sie zum Konzert wollte..." Er sah gespannt Ren an. Diesem huschte ein trauriges Lächeln auf sein Gesicht, welches Yashiro wegen der Kappe schlecht sehen konnte. "Ich auch nicht..."

{In der Drogerie}

"Kanae! Ich hätte nicht gedacht, dass ich dich treffe!!", rief Kyoko überglücklich und weinte vor Freude, während Kanae und die anderen Besucher des Ladens die beiden anstarrten. "\\Die halten mich sicher alle für verrückt!!\", dachte Kanae entsetzt und versuchte sich vergeblich aus Kyokos Klammergriff zu befreien. Mit letzter Kraft schaffte sie es, sich und den Klammeraffen aus der Affäre zu ziehen. Hechelnd stand

Kanae am Straßenrand in Shinjuku. "Sag mal... ", fing sie seufzend an. "Es tut mir Leid, Kanae!", rief der Klammeraffe ausdrucksstark und schaffte es, dass alle Passanten die beiden komisch musterten.

{10 Minuten später}

Beide saßen im Café. Kanae leckte genüsslich an ihrem von Kyoko spendierten Eis, ohne an ihre Figur zu denken. Sie seufzte, als sie ihre Freundin, welche mit hängendem Kopf im Eisbecher rumstocherte, anguckte. "Schon gut, es war nur die Überraschung, weil du mich plötzlich umarmt hast", versuchte Kotonami sie zu trösten, obwohl die Hälfte ihrer Wörter gelogen waren(^\_^). Kyoko schwieg weiter. "Dann können wir ja zusammen bis 7 Uhr shoppen gehen, okay?" Kaum waren diese Wörter ausgesprochen, schaute Kyoko mit immer glücklich werdender Stimme auf. Vor Freude fing sie an zu schluchzen. "Kanae..." Ihre Augen fingen an zu glitzern.

So spazierten die beiden durch die Straßen und schauten sich Schaufenster an oder setzten Kyokos Traumfreundschaftsszenen in die Tat um. Kanae hatte inzwischen schon kapiert, was sie zu sagen hatte. "Oh, das Kleid ist ja süß! Es würde dir super stehen!", rief Kyoko. Kanae erwiderte mit einem Unterton: "Nein! Dir würde es viel besser stehen!" "Ach, meinst du?", fragte Kyoko verlegen. Solche Szenen fand die Schauspielerin zwar primitiv, aber es fing an ihr Spaß zu machen. So vergingen die wenigen Stunden und um halb sieben schlenderten die Love Me Praktikantinnen durch Shinjuku(natürlich ohne die Uniform von Love Me). Die beiden filmten mit Kanaes Fotohandy alles, was vor die Linse kam. Doch Kyokos Laune verschlechterte sich rapide, als sie ausversehen ein küssendes Liebespaar gefilmt hatten. Kanae versuchte dies mit einigen Schulmädchen auszugleichen, doch das ging in die Hose. "Kyaa! Ich freu mich schon auf Sho!", rief eines der gefilmten Schulmädchen aufgeregt. Ein anderes packte ein Riesenplakat aus.

*I LOVE YOU, SHO!*

Kyoko starrte entgeistert auf die kleine Gruppe. Als aber das dritte Mädchen hoffnungsvoll meinte: "Hach! Hoffentlich kommen wir ganz vorne in die erste Reihe!" schlug es 13. Kyoko stürzte sich auf die Fans und Kanae konnte sie noch rechtzeitig festhalten. Ohne sich entschuldigen, schleppte sie Kyoko von den Sho Anhängern weg.

"Was war das denn für eine?" "Glaubst du, sie war auf mein tolles Sho-Shirt neidisch?" "Bestimmt! Aber habt ihr schon gehört, dass das Musik-Idol Mimori kommt? Es ist ja die Promo Tour!" "Is' nich' wahr! Mimori kommt?! Das war doch der wunderschöne Engel mit den gelockten Haaren, oder?" "Oh nein! Sie war der Engel mit den glatten Haaren!" "Aber der andere war so wunderschön!"

"Ja! Sie war auch ein Newcomer. Ich glaube sie hieß... Moment... Ach ja! Kyoko Nagami!"

"Hey... Bist du dir da sicher? Ich glaube sie hieß anders..." "Ach was! Habe ich schon mal was falsches gesagt?" Die zwei anderen nickten ihr eifrig zu. "Aber hier bin ich mir 100% sicher! Ich wette auf mein Sho-Poster in Lebensgröße!" "Okay! Das wollte ich schon immer haben!"

Die fälschlicherweise oben genannte Person stapfte wütend mit einer langweilig dreinschauenden Schauspielerin die Straßen entlang. Kanae fing wieder an alles zu filmen, Ja,... Leider auch die Plakate mit einem Popstar namens Sho Fuwa. Kyoko stapfte wütend voran. Überall lungerten verrückte Fans herum und kreischten dauernd was von Sho etc. Verbissen ging die Love Me-Praktikantin weiter. Sie waren an einem etwas abgelegenen Ort. Da öffnete sich eine schwarze, massive Tür vor den Beiden. Kyoko knallte hart dagegen. Unsanft plumpste sie auf den Hintern (zum 2. Mal schon). Mit überstrapazierten Nerven fing sie sofort an, den Schuldigen anzuschreien, welcher ihr den Rücken zugekehrt hatte, und sprach im unfreundlichen "Sie-Ton": "Hey! Können Sie nicht aufpassen? Wissen Sie überhaupt, wer ich b..." Kyoko stockte der Atem und aus ihrem Hals drang das Wort nicht zu Ende heraus. Kanae schaute ziemlich überrascht, immer noch ihr Handy in der Hand haltend und ohne einen Gedanken, es abzulegen.

Langsam drehte sie die blonde Gestalt zu den beiden um. In einem durchsichtigem Umhang gehüllt, in einem schwarzen Hemd mit silbernen Stickereien, einer Schlaghose, die unten durchsichtig war und metallenen Boots und in voller Größe...

## Sho Fuwa

-----  
Es tut mir Leid, dass es wieder so lange gedauert hat! Ich wollte was ganz besonderes machen! Für viele wird das nächste Kapitel ein großer Schock, und das tut mir jetzt schon Leid. Das 6. Kapitel existiert zwar noch nicht, aber es spukt in meinem Kopf. Vielen Dank für eure zukünftigen Kommis (öl). Ich habe einige Gags eingebaut und ich hoffe ihr habt darüber gelacht XD. Wehe ihr bleibt nicht treu, dann macht es ja auch nichts, wenn ich Kyoko Sho überlasse, oder? Na ja, ihr seid bestimmt nicht so^^.

Das nächste Chap gibt es sicher bald, aber ich habe so viele Arbeiten in diesem Monat T.T!

mfG Tomoko